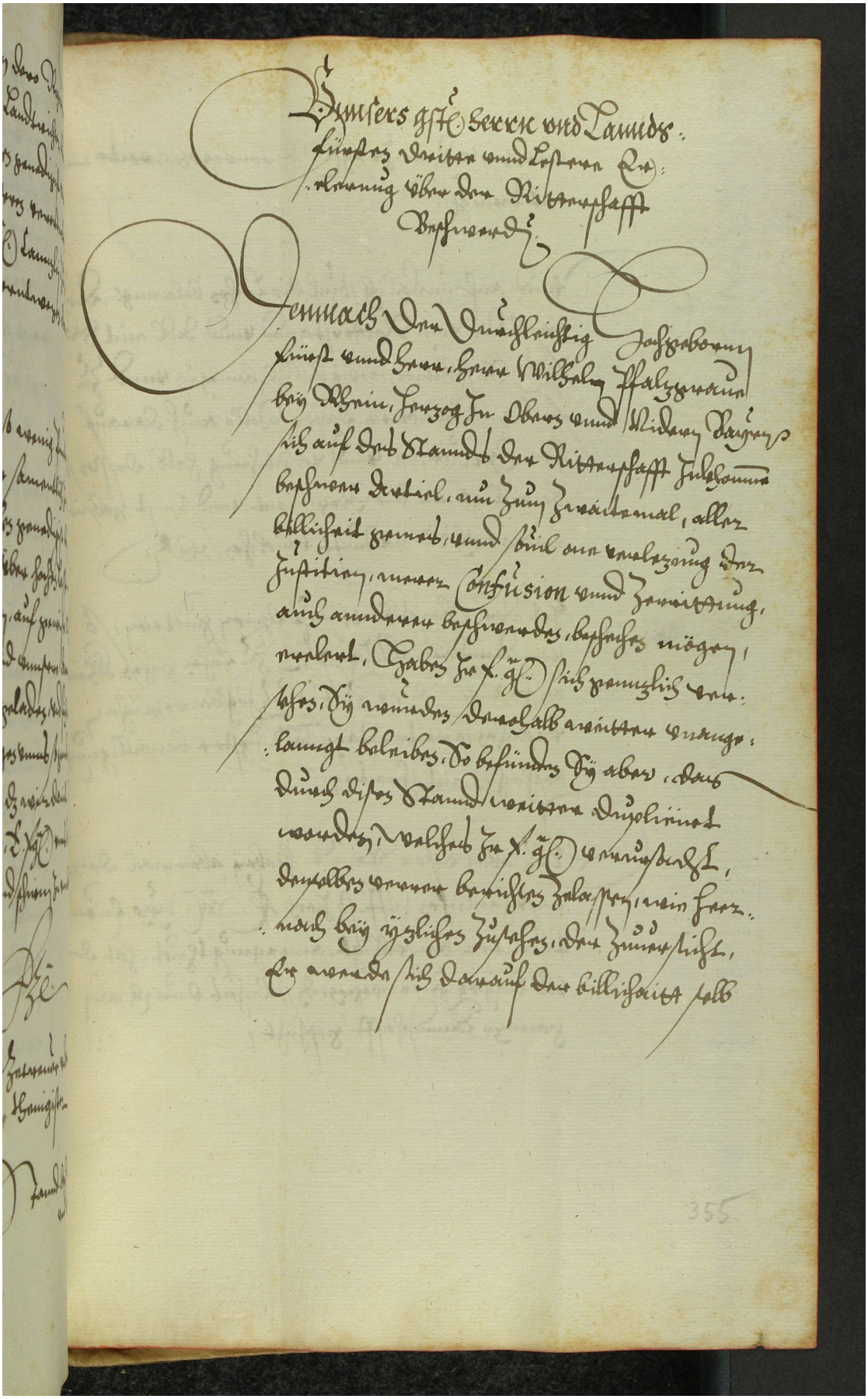
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Unsers gst. Herrn und Landes-
fürsten Veitter und Lehen Er-
klärung über den Ritterschaft
Beschwerd.

Demnach Der Durchleuchtig Hochgeborn
fürst und Herr, Herr Wilhelm Pfalzgraf
bey Rhein, Herzog In Ober- und Nider Bayern
sich auf Des Stands der Ritterschaft Inhaltende
beschwern Artikel, nun zum Erstenmal, aller
Billigkeit gemäß, und viel aus erhaltung der
Justitiam, unser Confusion und Zerrüttung,
auch anderer beschwerden, beschehen mögen,
verlaut, Habes Ihr F. G. sich gemeltes Ver-
schos, Die wenden, derhalb erneuter Verzug
haumgt bleibes, Do befunden Die aber, das
durch dises Stands weitere Difficultet
werden, Welches Ihr F. G. verursachet,
derselben weitere beschwerd zu lassen, ein Herz
nach bey ietzlichen Zuschen, der Zuversicht,
Er werde sich darauf der Billigkeit selb